

Weiterbildung ist wichtig

Horgen. Dass Stillstand Rückschritt bedeutet, hat sich Theres Dätwyler schon früh auf ihre Fahne geschrieben. Interne Schulungen gehören deshalb bei Intercoiffure Dätwyler zu einem festen Bestandteil der Geschäftsphilosophie. Mit der J.7-School verbindet sie schon eine sehr lange Geschäftsbeziehung, und das Team war bereits einige Male zur Weiterbildung in Mitlödi.

Carlos Barocca und drei Trainer von der J.7-School haben kürzlich erfolgreich den Fokus der Mitarbeiterinnen bei Intercoiffure Dätwyler, Mitlödi und Horgen, auf die neuesten Trends (unter Berücksichtigung des Lifestyle) und Team-Motivation (Zielsetzung, Beratungstechniken, Cut und Coloration) gelegt.

Wurde am Morgen das Ganze noch in der Theorie und Praxis geübt, so mussten die Mitarbeiterinnen – unter den gestrengen Augen der Trainer – am Nachmittag an den acht Vorführmodellen selbst Hand anlegen. (pd)

Intercoiffure Dätwyler, Bahnhofstrasse 10, 8810 Horgen; Telefon 044 725 44 04; www.daetwyler-intercoiffure.ch.



Familie Manser nimmt den Preis von den beiden Sponsoren Ingrid Balogh (links), Erdgas Obersee, und Beat Füglistaler (rechts), Garage Ruckstuhl Jona, entgegen.

Keine Angst vor der Schamanin

Meilen. Die Geister feiern heutzutage Hochsaison – in Büchern, Zeitungen und TV-Sendungen und Filmproduktionen. Auf einmal wird darüber gesprochen, dass es noch viel mehr Dimensionen und Wesen gibt, die nur einige wenige Auserwählte sehen, spüren oder kennen. Eine dieser Frauen ist die Schamanin Christa Trachsler von Kronenberg, bekannt von «Aeschbacher» und Tele Züri. (Ein Schamane steht mit den Geistern in Kontakt und kann durch diese Verbindung einem Kranken/Besessenen Heilung oder Erlösung bringen.) Sie wurde vor vielen Jahren von ihrem Onkel Don Eduardo Calderon aus Trujillo, dem bekanntesten Schamanen aus Peru, in dieses Metier eingeführt. Seither hat sie sich stets weiter mit der Materie befasst, unter anderem bei Naturvölkern im Amazonas oder bei den Indianern in den USA und in Kanada. Eine Möglichkeit, sich in die «Neue Realität» zu integrieren, bietet der Besuch der Plejadischen Mysterien-Schule. Diese ist eine Türe für alle Menschen, die erkennen, dass persönliche Transformation der Weg zu sozialer Transformation und das spirituelle Wachstum eine Investition in persönliches und globales Erwachen sind.

Christa Trachsler führt in Meilen ihre schamanische Praxis, wo sie auch andere alternative Heilmethoden anbietet. Am Tag der offenen Tür besteht die Möglichkeit, mehr über Schamanismus, Geister und Mystery-Schulen zu erfahren. (pd)

Tag der offenen Tür: Sonntag, 16. Mai, 13 bis 18 Uhr. Golden Trails, Dorfstrasse 166, 8706 Meilen; Telefon 076 339 50 05; www.goldentrails.ch.



Schamanin Christa Trachsler.

«Schaufenster»

Die Seite «Schaufenster» ist für Beiträge der Inserenten der Zürichsee-Zeitungen bestimmt.

Anfragen: **Publicitas AG**

Stäfa: Seestrasse 79, 044 928 55 11, Fax 044 928 55 00, staefa@publicitas.com

Rapperswil: Alte Jonastrasse 24, 055 220 74 00, Fax 055 220 74 09, rapperswil@publicitas.com

Horgen: Burghaldenstrasse 4, 044 718 10 10, Fax 044 718 10 19, horgen@publicitas.com

Die Redaktion redigiert die Texte nach redaktionellen Richtlinien und behält sich Textkürzungen sowie die Ablehnung schlechter Bilder vor.

Preis: ein Opel Zafira CNG Turbo

Rapperswil-Jona. Anlässlich der Open-House-Tage bei der Erdgas Obersee AG wurde als Hauptgewinn ein neuer Opel Zafira CNG Turbo mit 150 PS (Umweltetikette A) verlost, gesponsert von Erdgas Obersee und Garage Ruckstuhl Jona.

Franz Manser darf nun dieses ökologische Fahrzeug mit einem Anschaffungswert von über 40 000 Franken ein Jahr lang kostenlos fahren. Der Zufall wollte es, dass der Gewinner bereits einen Opel Zafira mit Dieselantrieb fährt. So wird es umso interessanter sein, zu erfahren, wie sich Franz Manser nach diesem Jahr «Erdgasfahren» entscheiden wird.

Wird er beim Dieselantrieb bleiben oder auf die ökologische und günstigere Antriebsenergie Erdgas/Biogas setzen?

Zurzeit gibt es in der Mittel- und Ostschweiz 88 Tankstellen. In der Region kann man in Niederurnen an der Autobahn A3 (beide Autobahn-Seiten), in Siebnen, Pfäffikon SZ, Jona, Rüti, Wetzikon, Wädenswil und auf der neuen A4, Umfahrung Zürich-Zug an der Raststätte in Affoltern a. A. (ebenfalls beide Autobahn-Seiten) jederzeit genügend Treibstoff bekommen.

Erdgas, umgerechnet auf einen Liter Benzin-Äquivalenz, kostet im Durchschnitt Fr. 1.23, was deutlich tiefer als

der zurzeit gültige Benzinpreis ist. Die Preisdifferenz beträgt in der Regel 40 bis 50 Rappen pro Liter Benzin oder Diesel. Dies, weil der Bund den Treibstoff Erdgas bis ins Jahr 2020 mit 40 Rappen weniger Steuern belastet. Die Kantone erheben zum Teil keine oder niedrigere Motorfahrzeugsteuern für diese Fahrzeuge. Die Erdgas Obersee fördert zusätzlich den Neukauf eines solchen Fahrzeuges mit 1000 Franken. Es lohnt sich, etwas für die Umwelt zu tun. (pd)

Erdgas Obersee AG, Buechstrasse 32, 8645 Rapperswil-Jona; Telefon 055 220 80 50; www.erdgasobersee.ch.

Tanzen ist Balsam für Körper und Geist

Rüti. Wer körperlich auf Touren kommen möchte und keine Lust auf einsame Joggingrunden im Wald hat, der ist bei der Tanzschule Solvida bestimmt an der richtigen Adresse. Ob fortgeschritten oder unerfahren, jung oder alt spielt überhaupt keine Rolle: Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Tanzen steigert die Hirnaktivität, schult sämtliche koordinativen Kompetenzen und macht darüber hinaus auch noch Spass. Es scheint die perfekte Kombination zu sein, um fit zu werden, lange gesund zu bleiben und gleichzeitig neue Bekanntschaften zu machen. Nicht nur für Senioren, sondern auch für junge Leute ist Tanzen die ideale Therapie, um das Körperbewusstsein wieder zu erlangen oder zu verbessern und langfristig Verletzungen vorzubeugen.

Die Tanzschule Solvida bietet die Möglichkeit, in die Welt der Tänze einzutauchen, mit Kursen aller Art an. Seien es Tanzkurse privat oder in der Gruppe, Senioren- und Hochzeitskurse oder Workshops, für jedermann ist etwas dabei. Und keine Angst: Auch wenn man tän-



Tanzen macht Spass und hilft, fit zu werden: Kurse bei der Tanzschule Solvida.

zerisch noch völlig grün hinter den Ohren ist, für einen Neuanfang ist es nie zu spät. Die erfahrenen Kursleiter stehen auch Anfängerpaaren hilfreich und

professionell zur Seite. (pd)

Aktuelles Kursangebot: www.solvida.ch. Solvida Tanzschule, Werkstrasse 4, 8630 Rüti; Telefon 055 241 10 10.

Schluss mit Schnarchen

Jona. Warum schnarchen wir? Beim Atmen mit offenem Mund führen die Schwingungen des erschlafften Gaumensegels und die zurückgefallene Zunge zum Schnarchen, besonders in Rückenlage. Ärzte empfehlen folglich die Seitenlage. Die ergonomische Formgebung des Anti-Schnarch-Kissens *Artisana* verhindert die Rückenlage, vermeidet Druck auf die Ohrmuschel, unterstützt die Halswirbelsäule, stabilisiert die Kopfhaltung in Seitenlage und vermindert so Schnarchbeschwerden. In einer Versuchsreihe wurde bei neun von zehn Personen eine deutliche Besserung festgestellt. Für 45 Franken kann das Anti-Schnarch-Kissen drei bis vier Wochen ausprobiert werden. (pd)

Naturbett-Center Jona, Möbelschreinerei Josef Dobler, Buechstr. 2, 8645 Jona; Tel. 055 212 20 27; www.naturbett.center.ch.

Die ungeahnte Kraft der Frauen

Hurden. Frauen sollen erfahren, wodurch sie erfolgreich und begehrt werden. Im Kampf um Job, Geld, Selbstverwirklichung und Lebenspartner sind ein gesundes Selbstbewusstsein, Sozialkompetenz, harmonische Partnerschaft, Ausstrahlung, Auftreten und Schönheit begehrt denn je. Wenn man eigene Stärken erkennt, die richtigen Strategien entwickelt und zur Anwendung bringt, dann entstehen für jede Frau ungeahnte Möglichkeiten.

Kann man sich vor dem retten, was einen zerstört? Hat man sich daran gewöhnt, die Über- oder die Unterlegene zu sein? Verliert man sich in der Bequemlichkeit der eigenen Rolle? Woher nimmt man den Mut, mutlos zu sein? Wo denn diese Mutige wohnt? Wo sonst, wenn nicht tief in einem selbst? Die eingestandene Angst aktiviert automatisch den eigenen Mut. Sich besser zu präsentieren und zu kommunizieren,

schöner auszusehen, sich wie eine Königin zu bewegen und zu fühlen, ist eine schöne Pflicht.

Wie man Anerkennung gewinnt und mit Begeisterung handelt, erfährt man im Intensivseminar «Woman Life – Wie Frauen erreichen, was sie wollen». Der Kurs wird durchgeführt mit Aisha Rokovsky und ihrem Team. Die bekannte Managementtrainerin, Visagistin und Beraterin von Frauen, die in der Öffentlichkeit stehen, doziert an verschiedenen deutschen Universitäten. Die ursprüngliche Leistungssportlerin hat ausserdem ein eigenes Modelabel und ist Autorin von Lifestyle- und Beauty-Büchern. Die Teilnahme am Seminar kostet 290 Franken; eine Anmeldung bis spätestens 15. Mai ist erforderlich (Teilnehmerzahl begrenzt). (pd)

Seminar: Samstag, 29. Mai, 14 bis 19 Uhr, Hotel Rössli, 8640 Hurden. Weitere Infos/Anmeldung: www.seminaragency.ch oder Tel. 076 432 20 70.

Neue Ideen-Agentur am See

Männedorf. Seit Januar eröffnet die Agentur Thinktanks kleinen und mittleren Unternehmen rund um den Zürichsee neue Marketing- und Werbeperspektiven. Gründer und Inhaber von Thinktanks ist J.-M. Grubenmann, eidg. dipl. Grafikdesigner. Er gewann als Grafiker und Art Director für verschiedene namhafte Agenturen in und um Zürich mehrere Auszeichnungen des Art Directors Club Schweiz.

Thinktanks ist nicht einfach eine klassische Werbeagentur, ein Grafikatelier oder eine Kommunikationsagentur, sondern eine Ideen-Agentur der neuesten Generation. Thinktanks deckt in Männedorf alle kreativen und kommunikativen Bereiche ab: Marketing- und Werbeberatung, Kreation und Realisation, beispielsweise von Logos, Briefschaften, Beschriftungen, Webdesigns, Buchdesigns, Flyern, Plakaten, TV-Spots, Public Relations oder Point-of-Sales-Aktivitäten. J.-M. Grubenmann will sowohl in kreativer als auch in beratender Form Sparringpartner in sämtlichen wirtschaftlichen Prozessen für Unternehmen der unterschiedlichsten Branchen sein. Dabei unterstützt ihn ein breites Netzwerk mit Spezialisten aus den Bereichen Marketing, Text/Konzept, Film, Fotografie, Musik, Druckvorstufe, Illustration, Webdesign, die projektbezogen und budgetabhängig spezifisch für Kunden und deren individuellen Bedürfnisse eingesetzt werden können. So wird Thinktanks sowohl für grössere als auch für kleinere Budgets zur kreativen und preiswerten Rechnungsgrösse. J.-M. Grubenmann freut sich auf ein – selbstverständlich kostenloses – Erstgespräch mit neuen Kunden. (pd)

Thinktanks, Creative acts, Alte Landstrasse 382, 8708 Männedorf; Telefon 043 844 36 64, Mobile 076 331 25 55; www.thinktanks.ch.

Die Frau, die mit den Huskys lebt

Stäfa. Vor 16 Jahren gab Lotti Andersson ihr sicheres Leben und ihren Job an der Goldküste in der Schweiz auf, um sich im schwedischen Lappland, zwischen Kiruna und Gällivare, anzusiedeln. Mit ihr leben hundert Schlittenhunde mitten in der Wildnis, fernab von jeder Zivilisation einsam an einem See, wo keine Nachbarn vom «Wolfsgeheul» gestört werden können.

Lotti Andersson erzählt in ihren Vorträgen «Lotti Andersson, die Frau, die aus der Kälte kommt» und «Neues vom Huskycamp in Schwedisch-Lappland» aus ihrem ungewöhnlichen Alltag. Damit möchte sie auf diese wunderschöne Gegend, mit hellen Nächten im Sommer und spektakulären Polarlichtern im eisigen Winter mit herrlichem Pulverschnee, «gluschtig» machen. Die Faszination des Nordens wird mit Bildern und Filmen untermalt und mit einem Lappland-Spezialitäten-Lunch schmackhaft gemacht. Lotti Andersson bietet das ganze Jahr Abenteuerferien an mit Huskys oder Kanus, einige davon für «Ladies only». Anmeldung erforderlich. (pd)

Vorträge: Samstag, 15. Mai, 18.30 bis 21.30 Uhr. Klondike Shop und Galerie Wildlife, Abernstrasse 51, 8712 Stäfa; Telefon 044 926 49 44.



Lotti Andersson bietet Abenteuerferien mit Huskys an.